



Rückfragen:
CDU-Kreistagsfraktion
Geschäftsstelle Kreishaus
53721 Siegburg

Ruf (02241) 6 97 77
E-mail: kontakt@cdu-fraktion-rsk.de
Internet: www.cdu-fraktion-rhein-sieg.de

Pressemitteilung

Finanzielle Entlastung für durch die Corona-Krise betroffene Familien

Die CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg hat heute gemeinsam mit ihrem Koalitionspartner die Verwaltung beauftragt, die Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zunächst auszusetzen und ab sofort nicht weiter einzuziehen.

In einem weiteren Antrag fordern wir, die Elternbeiträge für die Mittagsverpflegung und für die Gruppen des Fördernden Offenen Ganztags der Förderschulen in der Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreis für die Dauer der Schulschließungen auszusetzen bzw. zu erstatten.

In diesen schwierigen Zeiten möchten wir die Eltern im Rhein-Sieg-Kreis entlasten. Der Erlass der Elternbeiträge für Kitas und Tagespflege ist ein Gebot der Fairness auf Initiative unserer Fraktion, das die von der Corona-Krise besonders belastete Gruppe der Familien mit kleinen Kindern so gut wie möglich unterstützen soll.

Den genauen Wortlaut entnehmen Sie gerne unseren beigefügten Anträgen.



CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg



DIE GRÜNEN

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
Kreishaus
53721 Siegburg

17.03.2020

nachrichtlich:
Fraktionen/Gruppen

Antrag

Aussetzung Kitabeiträge

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNEN beauftragen die Verwaltung, die Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes ab dem 16.03.2020 bis zum Ende der Schließungen, längstens jedoch zunächst bis zum 19.04.2020 (Erlassende) auszusetzen und ab sofort nicht weiter einzuziehen. Eine gegebenenfalls erforderliche Rückerstattung an die Eltern, Erziehungs- und Sorgeberechtigten erfolgt nach der Wiedereröffnung der Einrichtungen und Tagespflegestellen.

Die Verwaltung des Kreisjugendamtes wird ebenso beauftragt, mitzuteilen, welche Einnahmeverluste durch die Aussetzung der Elternbeiträge bis zum 19.04.2020 zu erwarten sind und diesen Ausfall beim Land Nordrhein-Westfalen geltend zu machen.

Am 15.04.2020 erfolgt eine neue Beurteilung der Situation, ob die Aussetzung der Beiträge ggfs. verlängert wird und welche weiteren finanziellen Einbußen damit verbunden sind.

Die Verwaltung des Kreisjugendamtes wird beauftragt, die Verwaltungsbescheide zur Rückerstattung erst zu fertigen, wenn die Schließung der Einrichtungen und Tagespflegestellen aufgehoben ist, um den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich zu halten.

Begründung:

Die aktuelle Problematik der fehlenden Kinderbetreuung, die durch die Corona-Krise und die damit einhergehenden Erlasse zur Schließung von Kindertagesstätten und Tagespflegestellen führt, ist eine große Belastung für viele Familien im Rhein-Sieg-Kreis. Viele Eltern können kaum oder nur unter sehr erschwerten Bedingungen eine Betreuung ihrer Kinder sicherstellen und gleichzeitig ihrer Arbeit nachgehen, die für sie existentiell ist.

In diesen schwierigen Zeiten möchten die Fraktionen von CDU und GRÜNEN aus familienpolitischen Gründen den Familien in den Gemeinden des Kreisjugendamtes in Alfter, Eitorf, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Ruppichteroth, Swisttal, Wachtberg und Windeck weitestgehend Unterstützung gewähren. Der Erlass der Elternbeiträge für Kitas und Tagespflege für die Zeit der Schließung ist ein Gebot der Fairness und der familienpolitischen Schwerpunktsetzung durch die Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNEN.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Torsten Bieber
Brigitte Donie

Ingo Steiner
Gabi Deussen-Dopstadt

f.d.R.
Elke Billen



CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg



DIE GRÜNEN

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
Kreishaus
53721 Siegburg

17.03.2020

nachrichtlich:
Fraktionen/Gruppen

Antrag

Aussetzung FOGS

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNEN beantragen, die Elternbeiträge für die Mittagsverpflegung und für die Gruppen des Fördernden Offenen Ganztags von Schülerinnen und Schülern der Förderschulen in Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises für die Dauer der Schulschließungen auszusetzen bzw. zu erstatten. Dies gilt ab dem 16.03.2020 bis zur Aufhebung der Maßnahme. Ausgenommen von dieser Regelung sollen Zahlungsverpflichtungen für die Schülerinnen und Schüler sein, die weiterhin die Schulen im Rahmen der Notbetreuung (Eltern mit Nachweis der Tätigkeit in kritischen Infrastrukturen) besuchen dürfen.

Die Verwaltung wird ebenso beauftragt, mitzuteilen, welche Einnahmeverluste durch die Aussetzung der Elternbeiträge täglich zu erwarten sind und diesen Ausfall beim Land Nordrhein-Westfalen geltend zu machen.

Begründung:

Die aktuelle Problematik der Schulschließungen und der offenen Ganztagsbetreuung, die durch die Corona-Krise und die damit einhergehenden Erlasse zur Schließung von Schulen und dem Offenen Ganztagsangeboten führt, ist eine große Belastung für viele Familien im Rhein-Sieg-Kreis. Viele Eltern können kaum oder nur unter sehr erschwerten Bedingungen eine Betreuung ihrer Kinder sicherstellen und gleichzeitig ihrer Arbeit nachgehen, die für sie existentiell ist.

In diesen schwierigen Zeiten möchten die Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNEN aus familienpolitischen Gründen den Familien der Kinder an Förderschulen in Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises weitestgehend Unterstützung gewähren.

Der Erlass der Elternbeiträge für den Fördernden Offenen Ganzttag und die Mittagsverpflegung für die Zeit der Schul-Schließungen ist ein Gebot der Fairness und der familien- sowie bildungspolitischen Schwerpunktsetzung durch die Fraktionen von CDU und GRÜNEN.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Torsten Bieber
Brigitte Donie

Ingo Steiner
Gabi Deussen-Dopstadt

f.d.R.

Elke Billen